

SOMMERREISE 2011

Im Aktionsprogramm 2020 hat der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe, DBfK die Ziele für die Weiterentwicklung der Pflegeberufe aus berufspolitischer Perspektive fixiert. Eine Lösung der Probleme im Gesundheits- und Pflegebereich kann es nur geben, wenn die Kompetenzen der Berufsgruppe auch in ihrer Vielfalt genutzt werden. Oft bleiben die Pflegefachpersonen aufgrund der Rahmenbedingungen hinter ihren Möglichkeiten zurück. Hieraus resultieren beispielsweise ein schlechtes Berufsimago sowie eine sinkende Attraktivität.

Der DBfK Südwest unternimmt 2011 eine Sommerreise durch die Bundesländer des Regionalverbandes Südwest: Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland. In jedem Bundesland stellen wir Ihnen, zusammen mit unseren Gastgebern, einen innovativen Beitrag im Bereich der Professionalisierung der Pflege vor.

Hiermit geben wir unseren Mitgliedern und allen Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit mit uns ins Gespräch zu kommen. Kollegen die Möglichkeit geben mit uns ins Gespräch zu kommen.

Termine

28.07.2011
Freiburg

23.08.2011
Rilchingen

06.09.2011
Kassel

Mainz
Termin stand bei
Drucklegung noch
nicht fest

PSYCHOSOMATIK LIAISON NURSE

Die Psychosomatik Liaison Nurse

- eine Advanced Practice Nurse zur Begleitung von Patienten mit Tumorerkrankungen

Patienten mit Tumorerkrankungen werden in Deutschland von psychoonkologisch qualifizierten Ärzten und Psychologen begleitet. Untersuchungen zeigen, dass der Betreuungsbedarf nur zu einem Drittel gedeckt wird. Der internationale Ansatz der Advanced Nursing Practice (ANP) bietet eine Lösungsmöglichkeit. Pflegenden mit akademischer Qualifizierung und umfangreicher praktischer Erfahrung gewährleisten eine erweiterte und vertiefte Versorgung bei definierten Patientengruppen. Der Einsatz von Psychosomatic Liaison Nurses (PLN) ist in den USA und einigen europäischen Ländern wie den Niederlanden, Großbritannien und Österreich ein wichtiger Beitrag zur psychoonkologischen Begleitung krebserkrankter Menschen. In Deutschland stehen die Aktivitäten zur Einführung einer Advanced Nursing Practice, hier verstanden als eine erweiterte und vertiefte Pflegepraxis mit den zentralen Merkmalen Spezialisierung, Erweiterung und Fortschritt, am Anfang. Drei Kriterien bilden nach Hamric (S. 94f) die Basis für die Advanced Practice Nurse (APN): eine akademische Ausbildung auf dem Master- oder Promotionsniveau, die erfolgreiche Prüfung der Ausbildungsanforderungen und die Fokussierung der beruflichen Praxis auf den Patienten und seine Familie.

Neben Kompetenzen in Patientenedukation, Konsultation, Forschung, Führung, Zusammenarbeit und ethischer Entscheidungsfindung (Kernkompetenzen) ist die zentrale Kompetenz eine exzellente direkte klinische Praxis. Besonders in der Betreuung chronisch kranker Mensch trägt die APN zur Entwicklung von Kompetenzen im Bereich des Selbstmanagements des Betroffenen bei. Am Universitätsklinikum Freiburg sind seit 1995 Pflegeexperten mit Hochschulabschluss in der Pflegepraxis tätig. Die umfangreiche Erfahrung mit dem ANP-Konzept bildet die Basis für die Erweiterung und Vertiefung des pflegerischen Angebots für unterschiedlichen Patientengruppen. Die Psychosomatic Liaison Nurse ist eine Advanced Practice Nurse. Die Evaluationsergebnisse nach einem Jahr des Einsatzes der PLN zeigen bei Patienten, Pflegenden, Ärzten und Physiotherapeuten durchweg positive Ergebnisse. Über eine Erweiterung des Angebots wird nachgedacht. Im stationären operativen oder konservativen Setting wird in Deutschland keine PLN zur psychoonkologischen Unterstützung von Krebspatienten eingesetzt.

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Hauptbahnhof mit Straßenbahn Linie 5 in Richtung Hornusstrasse.
Haltestelle Robert-Koch-Straße oder Friedrich-Ebert-Platz
Über die Autobahn A 5
Aus Richtung Norden: Karlsruhe, Offenburg in Richtung Basel bis Anschlussstelle Freiburg Mitte
Aus Richtung Süden: Basel (CH) in Richtung Karlsruhe, Lörrach; Anschlußstelle Freiburg Mitte

Routenbeschreibung

Informationen zur Anreise finden Sie auch im Internet unter <http://www.uniklinik-freiburg.de>



Tagungsort:

Universitätsklinikum Freiburg
Frauenklinik, großer Hörsaal
Hugstetter Straße 55,
79106 Freiburg

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

- 10:00 – 17:00** Gelegenheit zum berufspolitischen Austausch mit dem DBfK im Eingangsbereich der Chirurgischen Universitätsklinik.
- 14:30 – 15:30** **Vorstellung des Projektes Psychosomatik Liaison Nurse**
- Projektbeschreibung, theoretischer Bezugsrahmen (Frau Cornelia Schindler, Dipl. Pflegewirtin, Pflegeexpertin Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychosomatik)
 - Erfahrungen aus der Praxis (Herr Johannes Eichenlaub, Gesundheits- und Krankenpfleger für Psychiatrie, PLN, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychosomatik)
 - Zusammenarbeit mit den PLN: Vorteile und Herausforderungen aus Sicht der Pflege in der Chirurgie, Frau Barbara Steffens, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Chirurgische Universitätsklinik)
 - Die PLN aus Sicht eines Patienten (Herr Manfred Friderich)
 - Projektoutcome: Messergebnisse zur Wirksamkeit von Interventionen durch die PLN (Frau Dr. Johanna Feuchtinger, Stabsstelle Qualität und Entwicklung in der Pflege, Universitätsklinikum Freiburg)
- Moderation: Frau Beate Buchstor, Pflegedirektorin am Universitätsklinikum Freiburg*
- 15:45 – 16:10** **Berufspolitische Einordnung** des Modellprojektes im Sinne des Aktionsprogrammes 2020 (Uwe Seibel, Geschäftsführer DBfK Südwest)
- 16:15 – 17:00** **Aktuelles aus der Berufspolitik und abschließende Diskussion** (Andrea Kiefer, Vorsitzende DBfK Südwest)

ANSPRECHPARTNER / ANMELDUNG

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.dbfk.de. Gerne senden wir Ihnen entsprechende Informationen zu den weiteren Terminen der Sommerreise zu.

DBfK Südwest e.V.
Eduard-Steinle Straße 9
70619 Stuttgart

Telefon: 0711/ 47 50 61
Telefax: 0711/ 4 78 02 39
Mail: suedwest@dbfk.de

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung in der Geschäftsstelle des DBfK in Stuttgart an per E-Mail, Telefon oder Fax an.

Name:.....

E-Mail:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Bitte senden Sie mir nähere Informationen zu folgenden Terminen der Sommerreise zu.

- Rilchingen
- Kassel
- Mainz